

Baubeschreibung

1. Antragsteller/Bauherr

Name/Firma		Vorname	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)		E-Mail-Adresse

2. Vorhaben

Genaue Bezeichnung des Vorhabens

3. Baugrundstück

Gemeinde	Straße, Hausnummer		
Gemeindeteil			
Gemarkung	Flur-Nr.	Flurst.-Nr.	

4. Baugrund / Grundwasserverhältnisse / Baustoffe / Konstruktion

(Nur auszufüllen, soweit die Angaben nicht den Bauzeichnungen entnommen werden können.)

Baugrund	
Grundwasserverhältnisse	
Teile des Baus	Zu verwendende Baustoffe, Bauteile, Bauarten
Fundamente	
Kellerwände außen/innen	
Außenwände	
Außenputz / Außenwandbekleidung	
Tragende Wände, Pfeiler, Stützen	
Trennwände	
Brandwände	
Decken	
Böden	
Tragwerk des Dachs	
Dachhaut, Dämmstoffe	
Treppen	
Treppenraumwände einschl. Türen	
Wände notwendiger Flure einschl. Türen	
sonstige Türen	
Fenster	
Sonstige Angaben	

5. Barrierefreies Bauen

5.1 Es handelt sich um ein Gebäude mit mehr als zwei Wohnungen

☐ Nein	☐ Ja (weiter mit den nachfolgenden Angaben)
☐	Die Wohnungen mindestens eines Geschosses (2 Geschosse, wenn Aufzug nach § 42 Abs. 4 ThürBO vorhanden sein muss) sind barrierefrei erreichbar oder
☐	es wird eine entsprechende Zahl barrierefrei erreichbarer Wohnungen in mehreren Geschossen errichtet
Zahl der Wohnungen:	
In diesen Wohnungen müssen die Aufenthaltsräume, mindestens ein Toilettenraum, mindestens ein Bad und soweit vorhanden, eine Küche oder Kochnische sowie ein Freisitz sowie die zu diesen Räumen führenden Flure barrierefrei zugänglich sein.	
☐ Ja	☐ Nein
Es werden zusätzliche Wohnungen im Bestand geschaffen.	
☐ Ja	☐ Nein

5.2 Es handelt sich um eine bauliche Anlage, die öffentlich zugänglich ist

☐ Nein	☐ Ja (weiter mit den nachfolgenden Angaben)
Die dem allgemeinen Personenverkehr dienenden Teile sind barrierefrei	
☐ Ja	☐ Nein
☐	es werden barrierefreie Stellplätze errichtet
☐	es werden barrierefreie Toilettenräume errichtet
Zahl der barrierefreien Stellplätze:	
Zahl der barrierefreien Toilettenräume:	

5.3 Es handelt sich um eine bauliche Anlage, die überwiegend von Menschen mit Behinderung oder von Alter oder Krankheit beeinträchtigten Menschen genutzt wird oder ihrer Betreuung dienen

☐ Nein	☐ Ja
-------------------------------	-----------------------------

6. Feuerstätten

6.1 Feuerstätten (auch Stockwerkheizung)

Anzahl	Art	Verwendungszweck		Wärmeträger			Art des Brennstoffs			Nennleistung
		Heizung	Warmwasserbereitung	Wasser	Luft	Sonstiger	fest	flüssig	gasförmig	
		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	kW
		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	kW

6.2 Sonstige Feuerstätten

Anzahl	Art	Nennwärmeleistung
		kW

6.3 Sonstige Anlagen zur Wärmeversorgung und Energiebereitstellung oder haustechnische Anlagen (z.B. raumluftechnische Anlagen, Solaranlagen, Wärmepumpen, Energiespeichersysteme)

Art der Anlage

6.4 Lüftung des Aufstellraumes nach § 5 ThürFeuVO oder des elektrischen Betriebsraumes nach § 8 ThürEltBauVO

	Lüftungsöffnung ins Freie, freier Querschnitt		cm ²		mit Schacht / Kanal, freier Querschnitt		cm ²
	Sonstige Lüftung:						

6.5 Abgasanlagen (z.B. Kamine)

Abgasanlagen	Bauart, Baustoffe	anzuschließende Feuerstätten		lichter Querschnitt		
		Art	Zahl	rechteckig: cm x cm	rund: Durch- messer cm	Fläche in cm ²
Abgasanlage 1						
Abgasanlage 2						
Abgasanlage 3						
Sonstige Abgasanlagen						
Anzahl						

7. Brennstofflagerung

Art des Brennstoffs	Lagermenge	Lagerort

8. Gewerbliche Anlagen, für die keine immissionsschutzrechtliche Genehmigung erforderlich ist

Art der gewerblichen Tätigkeit			
Art, Zahl und Aufstellungsort der Maschinen und Apparate			
Art der zu verwendenden Rohstoffe			
Art der herzustellenden Erzeugnisse			
Lagerung von explosionsgefährlichen oder gesundheitsgefährdenden Rohstoffen und Erzeugnisse			
Chemische und physikalische Einwirkungen auf die Nachbarschaft			
Betriebszeiten	an Werktagen von bis Uhr	an Sonn- und Feiertagen von bis Uhr	Zahl der Beschäftigten

9. Stellplätze und Garagen, Abstellplätze für Fahrräder

Es werden errichtet		Stellplätze und / oder Garagen		Abstellplätze für Fahrräder
auf dem Baugrundstück	auf einem anderen Grundstück	Flurstück-Nr.		
Es wird / werden		Stellplätze abgelöst		Einverständnis der Gemeinde zur Ablösung ist beigefügt

10. Kinderspielflächen

auf dem Baugrundstück	auf einem anderen Grundstück	Flurstück-Nr.		
ein Spielplatz ist nicht erforderlich, weil auf dem Grundstück Fl.Nr.		Entfernung zum Baugrundstück		m
ein für die Kinder nutzbarer Spielplatz vorhanden ist (§ 8 Abs. 2 ThürBO)				

11. Grundflächenzahl / Geschossflächenzahl / Baumassenzahl

(Nur erforderlich in Gebieten mit Bebauungsplan und soweit der Bebauungsplan Festsetzungen enthält)

Grundstücksfläche (nach § 19 Abs. 3 BauNVO)		m ²		
Grundfläche (nach § 19 Abs. 2 und 4 BauNVO)		m ²	Grundflächenzahl	
Geschossfläche (nach § 20 Abs. 1, 3 und 4 BauNVO)		m ²	Geschossflächenzahl	
Baumasse (nach § 21 BauNVO)		m ³	Baumassenzahl	

12. Nutzflächen, umbauter Raum

Wohnfläche (nach der Wohnflächenverordnung)		m ²	Gewerbliche Nutzfläche		m ²
Brutto-Rauminhalt nach DIN 277-1 – in m ³ – (Gebäude, Gebäudeteil)					

13. Sonstige ergänzende Angaben (z. B. Erläuterungen der Werbeanlage)

14. Unterschriften

Datum / Unterschrift Bauherr/Vertreter	Datum / Unterschrift Bauvorlagenberechtigter/Entwurfsverfasser